



WEBINAR
www.vhw.de

Abgabenrecht

Aktuelles zum Anschluss- und Benutzungszwang bei leitungsgebundenen Einrichtungen

Mittwoch, 16. Juni 2027 | online: 09:00 - 15:00 Uhr

Webinar-Nr.: [WB272011](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Die Einrichtungsträger der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung stoßen nach wie vor auf Widerstände, wenn bislang eigenversorgte oder dezentral entsorgte Grundstücke an die öffentlichen, leitungsgebundenen Einrichtungen angeschlossen werden sollen. Häufig sind es monetäre Gründe, die von Eigentümern gegen einen freiwilligen Anschluss eingewandt werden. Teilweise sind es (angebliche) Besonderheiten des Grundstücks, die ein Absehen vom Anschluss rechtfertigen sollen. Stets stellt sich für den Einrichtungsträger die Frage: Kann die Anschluss- und Benutzungspflicht rechtssicher angeordnet und ggf. zwangsweise vollzogen werden?

Die von manchen Einrichtungsträgern gelebte Praxis, „*wer am lautesten schreit, wird befreit!*“, kann angesichts massiv gestiegener Investitions- und Betriebskosten in der Wasserwirtschaft und der notwendigen Refinanzierung nicht fortgesetzt werden. Aber auch technische Zwänge zum Funktionserhalt leitungsgebundener Einrichtungen (z. B. Vermeidung einer Verkeimung von Wasserleitungen, Erhalt der Kanalhydraulik und der biologischen Reinigungsstufe) verlangen nach einer konsequenten Umsetzung satzungsrechtlicher Pflichten. Schließlich sind dem Solidargedanken zur Bewältigung künftiger Herausforderungen (z. B. vierte Reinigungsstufe) Vorrang vor Individualinteressen einzuräumen.

Das Webinar vermittelt anhand praktischer Beispiele das notwendige Rüstzeug für eine fehlerfrei Anordnung der Anschluss- und Benutzungspflicht sowie für eine rechtssichere Vollstreckung.

Ihre Dozierenden

Michael Franke

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Verwaltungsrecht bei der NFP Rechtsanwälte GbR

Christoph Naumann

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Verwaltungsrecht bei der NFP Rechtsanwälte GbR

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin

Mittwoch, 16. Juni 2027

Beginn: 09:00 Uhr

Ende: 15:00 Uhr

Teilnahmegebühren

340,- € für Mitglieder

410,- € für Nichtmitglieder

Dieses Webinar richtet sich an

Leiter(innen) und Sachbearbeiter(innen) von Wasser- und Abwasserzweckverbänden, von Kommunal- und Rechtsaufsichtsbehörden sowie von Rechtsämtern und Kämmerien. Aber auch Richter(innen), Rechtsanwälte, Ingenieure oder Kommunalberater, die auf diesem Gebiet bereits arbeiten oder in Zukunft arbeiten möchten, erhalten wichtige Impulse.

Programmablauf

Aktuelles zum Anschluss- und Benutzungszwang bei leitungsgebundenen Einrichtungen

Rechtsgrundlagen und Grundvoraussetzungen

- Landesrecht und satzungsrechtliche Ausgestaltung
- Anschluss- und Benutzungsrecht
- Anschluss- und Benutzungspflicht
- Besonderheiten des Einrichtungsregimes

Behördliche Anordnung und typische Problemfälle

- Informationsbeschaffung
- Auskunft- und Duldungspflichten
- Verwaltungsverfahren (Anhörung, Bescheid usw.)
- Gestaltung von Bescheiden und Fehlervermeidung
- Rechtsschutz

Umgang mit Befreiungsanträgen

- Anerkannte Tatbestände und Zweifelsfragen
- Verwaltungsverfahren (Anhörung, Bescheid usw.)
- Nebenbestimmungen (Auflagen, Widerrufsvorbehalt)
- Widerruf und Rücknahme

Durchsetzung

- Vollzugskontrolle und Sanktionierung
- Voraussetzung der Verwaltungsvollstreckung
- Zwangsmittel und deren Auswahl
- Androhung und andere Förmlichkeiten
- Bescheidgestaltung und Fehlervermeidung
- Rechtsschutz

[>> ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-610

E kundenservice@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:00 Uhr

10:30 bis 11:00 Uhr Kaffeepause

12:30 bis 13:30 Uhr Mittagspause

Ende: 15:00 Uhr

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

[Link Test-Raum](#)

Meeting Passwort: **Fortbildung!**

Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

[Video-Leitfaden](#)

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.

Info Pflichtfortbildungen: www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de